



Dresden und Leipzig, in der Arnoldischen Buchhandlung.

Verantw. Redacteur C. G. Eb. Winkler (Eb. Hell.)

Paulus und Barnabas in Lystra.

[Beschluß.]

Doch Wahrheit ist des Christen Leben! Sie wehren der bewegten Schaar. Was macht Ihr im verkehrten Streben? So ruft das edle Jüngerpaar: Ihr Männer, lieben Brüder, höret! Ein schlimmer Wahn hat Euch behöret.

Wie Menschen, sterblich, Eures Gleichen, Wir sind gesandt durch Jesum Christ, Statt falscher Götter Euch zu zeian Den wahren Gott, der einzig ist, Der durch sein mächtig Wort: Es werde! Einst Himmel schuf und Meer und Erde.

Der jedes Land gekrönt mit Segen Zum Zeugniß seiner Lieb' und Macht, Auf dessen Wink die Wolke Regen, Die Fluren ihr Gewächs gebracht; Er sättigt uns mit Wohlgefallen, Ein großer Freudengeber Allen.

Zwar ließ er in vergangenen Zeiten Euch wandeln Eure eigne Bahn; Es hatten ja von ihm die Heiden Das Auge der Vernunft empfahn. Doch das umbüllt des Irthums Wolke, Drum sind wir hier, ein Licht dem Volke.

Der Haufe kann das Wort nicht fassen — Kaum stellen sie das Opfern ein. Da plötzlich fällt die nächsten Gassen Ein Judenschwarm mit wildem Schre'n; Aus andern Städten hergezogen Zertheilt er schon des Volkes Wogen.

Und zeibt die Jünger frecher Lügen, Und schmähet ihre Wunderkraft: „Durch böser Geister Kunst betrügen, Das ist der Christen Wissenschaft.

Auf, bringt sie um, so starb ihr Meister, Da retten nicht die Lügengeister!“

Schnell wird der Menge Herz verwandelt; Ihr eitler Sinn war schon verletzt: Als Thoren hat sie der behandelt, Den sie auf Jovis Thron gesetzt! Darzu das neue Abenteuer Beschwingt des Unmuths glimmend Feuer.

So wächst ein Brand auf Sturmesflügeln. Nach Steinen greifen sie voll Wuth, Das Volk weiß kein Gefühl zu zügeln, Und schuldlos fliehet der Jünger Blut; Sie sinken wundenvoll zu Boden — Man spottet der vermeinten Todten.

Doch als die Menge sich verlaufen, Kehrt bald zurück ein kleiner Kreis Der Bessern aus dem großen Haufen Und rührt mit Seufzern bang' und leis An der Gefallnen wunde Glieder, Da öffnen sie die Augen wieder.

Und stehen auf, wie sie gefallen, Noch für die Wahrheit unverzagt. „In andre Länder laßt uns wallen, Licht muß es werden, weil es tagt!“ So kämpft der Christ, so sieht sein Hoffen Das Reich der Nacht erhellt und offen.

Niederau.

Beer.

Die Prätendenten.

(Fortsetzung.)

Jahre vergingen, — fuhr Jacob fort — und dieselbe Dame, auf deren Haupt das Schicksal indes eine Krone gesetzt, war die Tyrannin ihres königlichen Gemahles, den, weit erhaben über seinen Vorgänger